



Umfassende Bildung

Menschenbildung

Lern- und Lebensraum ASG



Lernorte



Medien am ASG

- 3 PC-Räume
- Laptopwagen
- 62 Räume mit Beamer
- engagiertes Kollegium

Whiteboard with a table and handwritten notes:

Woche	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
3	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
4	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
6	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
10	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Blue poster with text and graphics:

- UK VIT logo
- Map of Europe
- Text columns with various headings and sub-headings
- Small images and icons

Blackboard with handwritten mathematical equations:

$$\begin{aligned} 2 - 2 + 8 &= (2 + 8) + 7 \\ &= 10 + 7 \end{aligned}$$
$$\begin{aligned} 2 - (3 + 3) &= 2 - (3 + 3) \\ &= 2 - 6 \\ &= -4 \end{aligned}$$

Aula

STADT MET K.H. 2015

STADT met
K.H.



Sportstätten



Schulgarten



Bibliothek



Pausen



Schulhof



Schulhof





Lern- und Lebensraum ASG

ERPROBUNGSTUFE

Jahrgangsstufen 5 und 6



Der Übergang von der Grundschule zum ASG

- Anmeldung
- Klassenbildung
- Kennenlernnachmittag

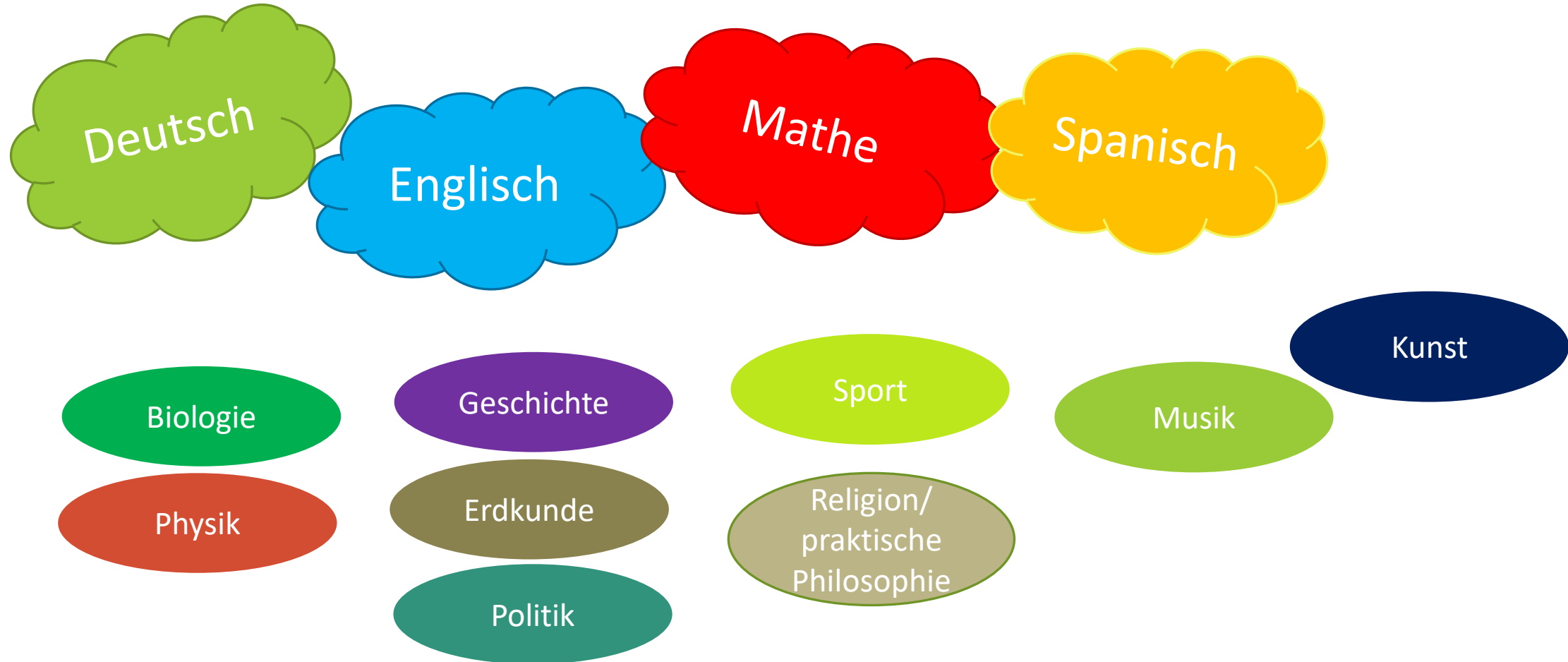


Die ersten Wochen am ASG

- Einschulung
- Eingewöhnung
- Orientierung
- Klassengemeinschaft aufbauen



Der Unterricht in der Erprobungsstufe

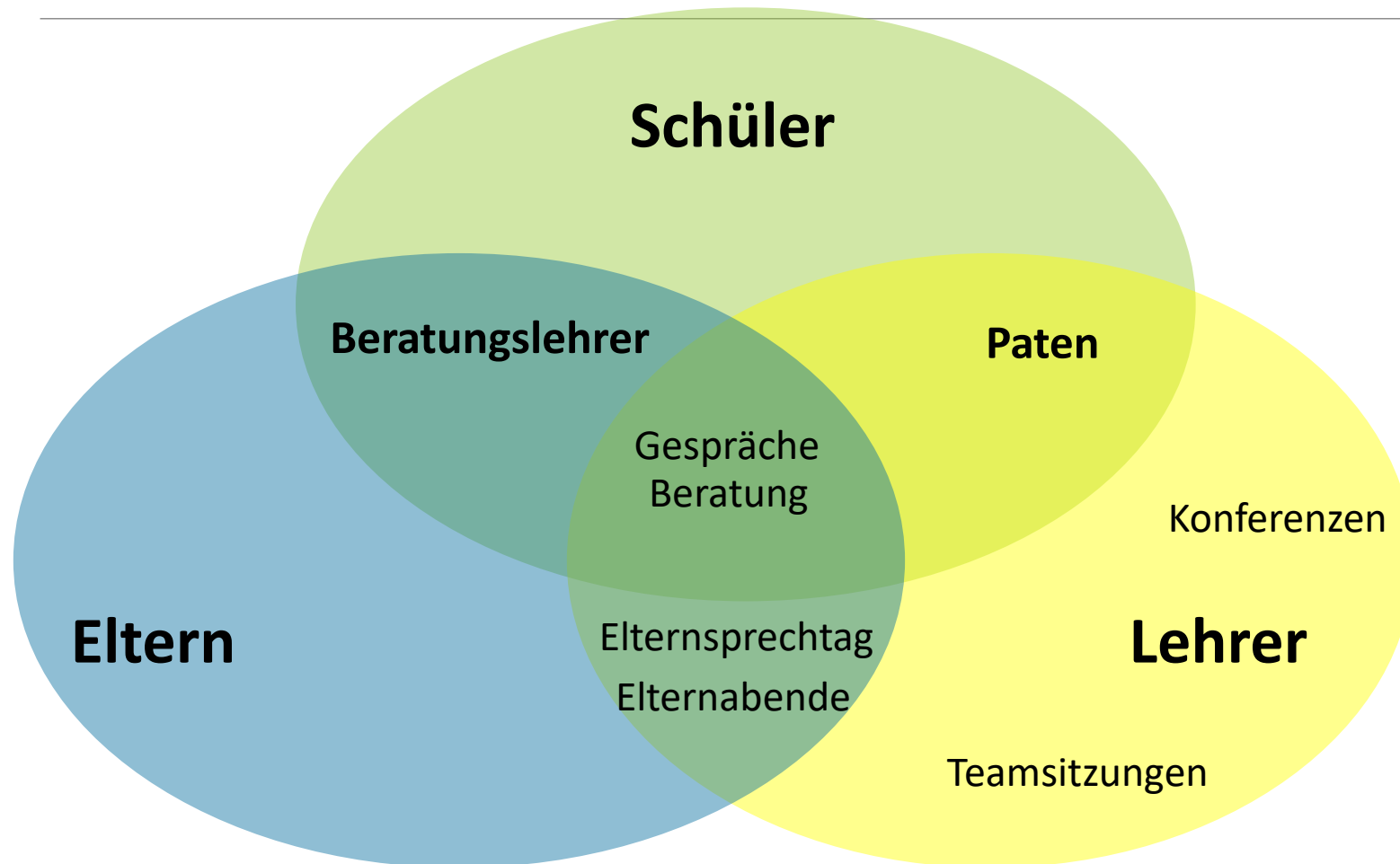


Individuelle Förderung

- Förderunterricht
- Lese- und Rechtschreibförderung
- Rechenschwäche



Begleitung und Zusammenarbeit





Der Ganzttag am ASG



Ganztag Grundschule = OGS

- Vormittag: Unterricht
- ab Mittag: Träger gestaltet Mittagspause/HA sowie Nachmittagsangebot & AGs
- Einkommensabhängiger Elternbeitrag



Gebundener Ganztag weiterführende Schule

- Stundenanteil höher durch verschiedene Fächer
- der gesamte Ganztag wird ausschließlich durch das ASG organisiert – kein externer Partner!
- Ganz Albert! – eigener Ganztagsverein ASG
- Kein Elternbeitrag mehr





Wie sieht der Alltag
meines Kindes aus?

- Zeitstruktur -

Zeitstrukturmodell für die Klassen im Ganztag

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Fachunterricht und Lernzeiten nach dem vielfach umgesetzten Doppelstundenprinzip				
Mittags-pause		Mittags-pause	Mittags-pause	



- 3 Langtage bis 15h
- 2 Kurztage bis 13:20h
- Abwechslung von Anspannung und Entspannung



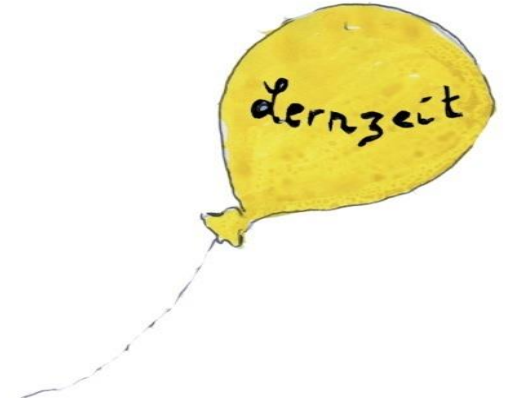
anstelle von Hausaufgaben -

Unsere Lernzeiten: Individuelles
Lernen in der Schule

Was sind Lernzeiten?

- Bindung an Kernfächer
- Vertiefung und Erprobung des Gelernten
- FachlehrerInnen als Berater - kein externes Personal
- Keine Weiterführung des Fachunterrichts
- bewertungsfreie Zeit

→ selbstständiges Lernen



Förderband



den Ganzttag flexibilisieren:

unser Förderband für die
Englischklassen

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Fachunterricht und Lernzeiten nach dem vielfach umgesetzten Doppelstundenprinzip				
Mittags- pause		Mittags- pause	Mittags- pause	
FB				



AG-Angebot in den Ganzttag integriert



Förderband - (Klasse a/b/c) -

Nähen – tolle Nähprojekte selber umsetzen

Kreativwerkstatt

kochen

Schulgarten

Geschichte in Filmen und Computerspielen

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Fachunterricht und Lernzeiten nach dem vielfach umgesetzten Doppelstundenprinzip				
Mittags- pause		Mittags- pause	Mittags- pause	
Zeit für individuelle Neigung				



Möglichkeit der Befreiung bei Teilnahme eines kulturellen, sportlichen oder musischen Angebotes eines offiziellen Trägers



Die Mittagspause an
den Langtagen

Zeitstrukturmodell für die Klassen im Ganztag

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Fachunterricht und Lernzeiten nach dem Doppelstundenprinzip				
Mittags- pause		Mittags- pause	Mittags- pause	



ein vielfältiges Angebot für Jedermann



erste Anlaufstelle:
zum Mittagessen in die Mensa



Mensaver
bioregio



Was steckt hinter BIO REGIO?

- Mensaver – kein konventioneller Caterer!
- 100% biologisch-ökologische Lebensmittel
- free-flow-System ermöglicht selbstbestimmtes Essen
- wechselnde Tagesgerichte
- Nudelbar, Salatbar und Dessert
- täglich frische Zubereitung aller Gerichte
- Kiosk-Betrieb
- „gute gesunde Schule“



LANDLINIE
EINFACH GANZ NATÜRLICH.

**ALNATURA**

Gemeinsam schmausen und die Pause genießen

Mensaverrein
bioregio





bewegte
Pause -

unser
Sportangebot



Sportangebot draußen & drinnen





laute Pause –
unser Freizeitangebot

laute
Pause

Spiel & Spaß



laute
Pause

FREI... ANEMARKT DIALEKT BAHAMAS LANDSCHAFT BAGGLÄNDISCH IDENTITÄT
VIETNAM URLAUB PANAMA WETTER PAKISTAN TANZ LUXEMBURG
WELT DEUTSCHLAND INTEGRATION INDIEN KULTUR KOLUMBIEN ENTOECKEN
POLLEN LIEBE NEUSEELAND GEMEINSCHAFT CHILE ZUKUNFT THAILAND
KOREA SPASS SPANIEN ESSEN RUSSLAND ZIVILISATION ARGENTINIEN
KRIKISTAN SPRACHE SUDAFRIKA TRADITION ÖSTERREICH VERBINDUNG
EN FAMILIE USA TRADITION CHINA KREATIVITÄT FINNLAND ZIFIF



Gemeinsam spielen in großer Runde



kreative
oder
produktive Pause



Mal- und Kreativangebote in der Kunst



ruhige
oder
leise Pause



in Ruhe chillen...



Arbeitsmöglichkeit und Aufenthalt in kleiner Runde...

... auch ein Ort für mitgebrachtes Essen

... oder auch einfach mal Nichts machen



Zeitstrukturmodell für die Klassen im Ganztag

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Fachunterricht und Lernzeiten nach dem Doppelstundenprinzip				
Mittags- pause		Mittags-pause	Mittags-pause	
	Mensa			Mensa

Nachmittags-
Betreuung



das zusätzliche
Angebot für den
Nachmittag

Zeitstrukturmodell für die Klassen im Ganztag

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Fachunterricht und Lernzeiten nach dem Doppelstundenprinzip				
Mittags-pause		Mittags-pause	Mittags-pause	
	Mensa Betreuung			Mensa Betreuung
Betreuung		Betreuung	Betreuung	



Nachmittags-
Betreuung

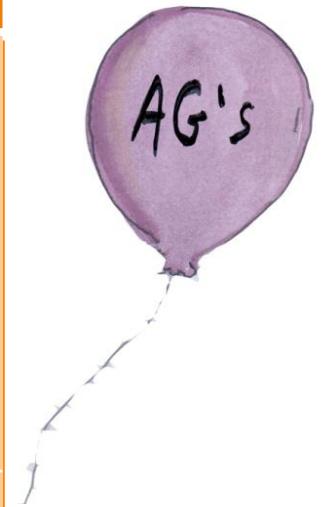




unser zusätzliches Angebot
für individuelle Neigungen

Zeitstrukturmodell für die Klassen im Ganztag

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Fachunterricht und Lernzeiten nach dem Doppelstundenprinzip				
Mittags- pause		Mittags-pause	Mittags-pause	
	AGs			AGs



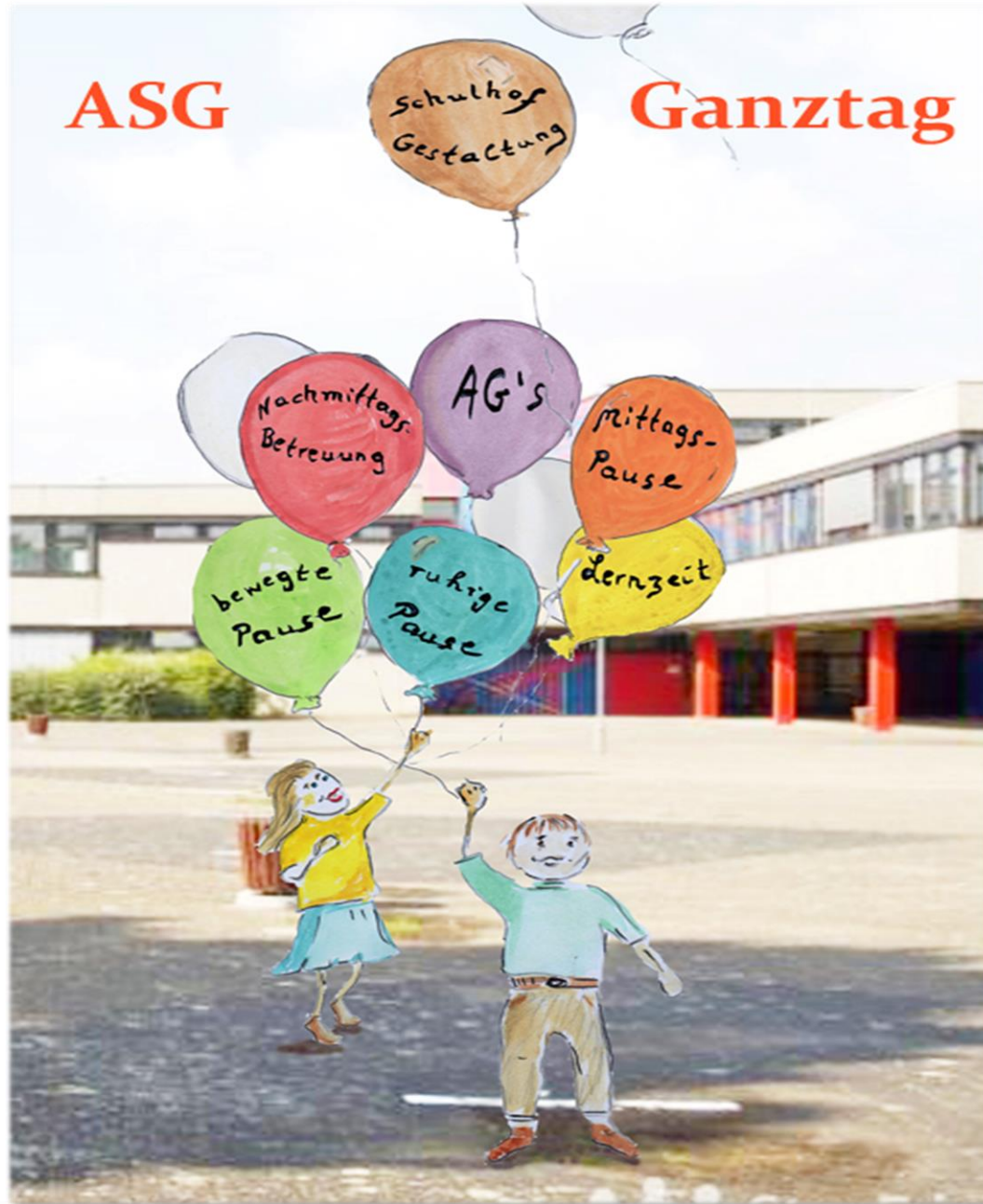


Von Sport, über
Musik bis Theater
ist alles dabei



ASG

Ganzttag



das vielfältige Bild
unseres Ganztages





Kurszeitraum

2020-2021

Suchen

0

07A-CH

0

07A-D

0

07A-EK

0

07A-KU

0

07A-PK

0

07A-SP

0

07ABS-PP

TV

Technik VT1



Mails



Kalender



Meine Dokumente



Meine Kurse



Meine Arbeitsgruppen



Apps



Prüfungen



Schullinks



Schulungsvideos



ASG Homepage



Edu-sense

23

08:00 7 a/b Latein (L7)- 07ABC-

10:20 Canceled: Englisch - 07A-

11:00 Englisch Aufgaben vergle

11:45 Deutsch 7a

15:00 Deutsch 7a

24

08:00 Deutsch 7a

08:00 Gruppe 1

08:00 Gruppe 2

08:00 Gruppe 3

08:00 Gruppe 4

08:00 Gruppe 5

08:00 Gruppe 5

08:00 Gruppe 6

08:00 Gruppe 7

11:45 Englisch + Study Time- 07

12:00 Sophie Gebler, Selia Girisl

15:00 Amel M'hamdi, Josh Mille

15:00 Benedikt Güllich, Kaan Ka

15:00 Charlotte Schnitzler, Jana

15:00 Emil Rausch, Lil Reuter, M

15:00 Eric Klein, Matilda Kortum

15:00 Janne Simon, Mathilde St

15:00 Titus Thomsen, Pedro Tr

10:45 Gefah

11:45 Treffe

12:00 Friede

12:00 Josef

08C-M



Willkommen

1. Warm-Up

_Inhaltsbibliothek

2. Einstieg

1. Einstieg - Lin...

3. Agenda

2. Lineare Gleic...

4. Ablauf (T-P-S)

3. Grafisches L...

5. Ergebnisse der...

4. Einsetzungs-...

6. Lösungen der Ü...

5. Funktionen

7. Das kann doch...

6. reelle Zahlen

Lernzeit

_Nur für Lehrer

0. Unterrichtsv...

Verwenden des...

Wahrscheinlich...

5. Ergebnisse der heutigen Unterrichtsstunde

31. August 2020

SM

Ein System linearer Gleichungen, bestehend aus mehreren Gleichungen, kann man lösen, indem ...

SM

man zu jeder Gleichung die zugehörige Gerade in ein Koordinatensystem zeichnet.

Dann liest man den (evtl. vorhandenen) Schnittpunkt der beiden Geraden ab. Dies stellt die Lösung des Systems linearer Gleichungen dar.

$$I. 2x + y = 4$$

$$II. x + 2y = 1$$

SM

Vergiss nicht, die Gleichungen zunächst in die Form

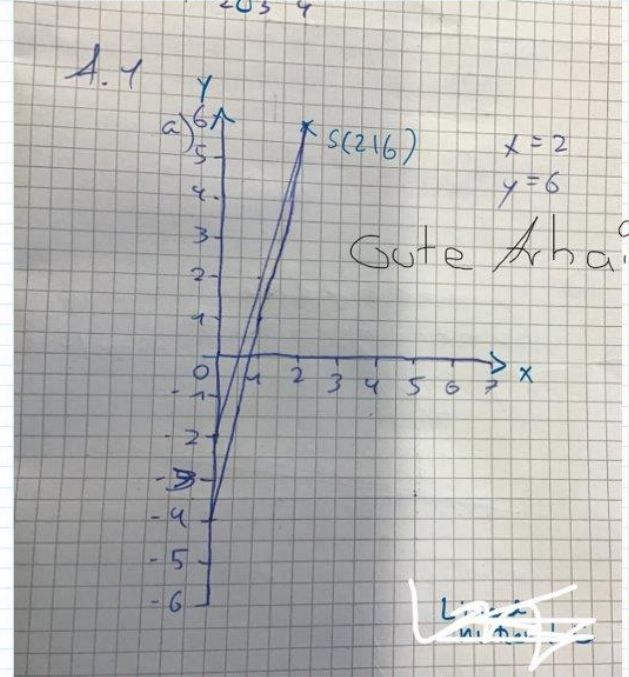
- > Maylin Hamer
- > Oskar Hermanns
- > Paul Kranich
- > Samira Altuncu
- > Sofie Wermann
- > Timo Reek
- ✓ Tom Plorin

- 1. Warm-Up
- 2. Einstieg
- 3. Agenda
- 4. Ablauf (T-P-S)
- 5. Ergebnisse der h...
- 6. Lösungen der Ü...
- 7. Das kann doch a...

6. Lösungen der Übungsaufgaben von S. 196

Freitag, 4. September 2020 08:30

Toms Lösung



Probe:

I. $y = 4x - 2$
 II. $y = 5x - 4$

$4 \cdot 2 - 2 = 8 - 2 = 6 \quad \checkmark$
 $5 \cdot 2 - 4 = 10 - 4 = 6 \quad \checkmark$

b)

I. $5y - x = 5$
 II. $4y - x - 2 = 0$

→

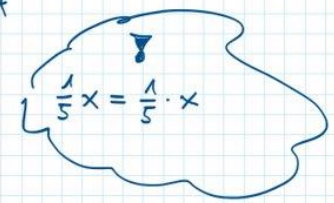
I. $5y = 5 + x$
 II. $4y - 2 = x$

→

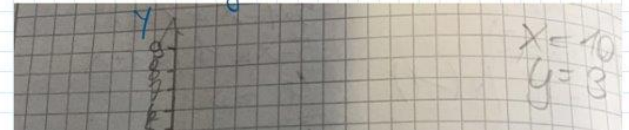
I. $5y = x + 5 \quad | :5$
 II. $4y = x + 2 \quad | :4$

→

I. $y = \frac{1}{5}x + 1$
 II. $y = \frac{1}{4}x + 0,5$



Isas Lösung:



- 6. reelle Zahlen
- 1. Einstieg - Lin...
- 2. Lineare Gleich...



Informationsabend
für Eltern der 4. Klassen

Zeit für Ihre Fragen!



Musik am ASG

















Jugend singt!

Sänger
jugend
im CV NSRA V









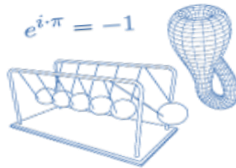








Der NIM-Schwerpunkt am ASG



Naturwissenschaften

Informatik

Mathematik



Ziele des NIM - Schwerpunktes

- Interesse und Begabung
- Außerschulische Lernorte
- naturwissenschaftliche Wettbewerbe
- Fächerverbindender Projekte

Gliederung des Schwerpunktes

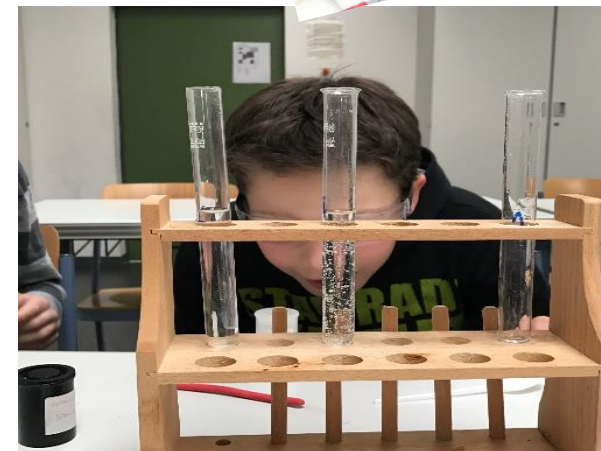
1. Der NIM – Kurs (in Stufe 5 und 6)

2. Die NIM – Leistungsgruppe

(Stufe 7 bis Stufe 10)

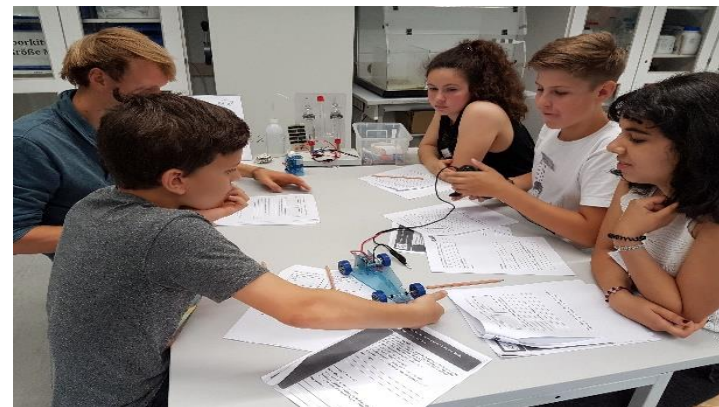
Der NIM-Kurs (in Stufe 5 + 6)

- Beginn mit dem 2. Halbjahr der Klasse 5
- Eine zusätzliche Wochenstunde
(Doppelstunde alle 14 Tage)
- Außerschulischer Lernort:
Besuch des Odysseums in Klasse 6



Die NIM-Leistungsgruppe (ab Stufe 7)

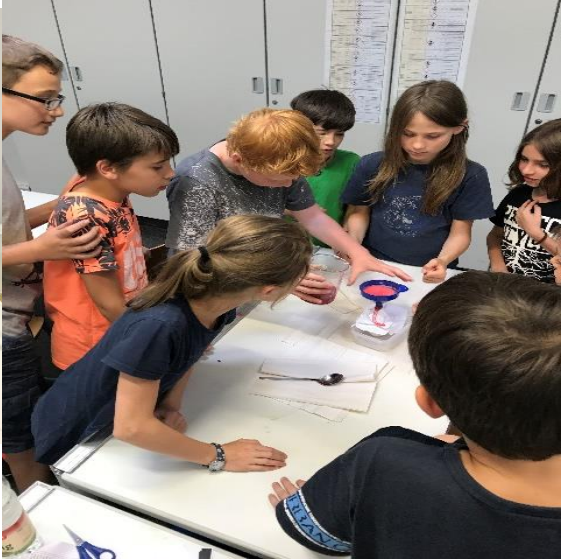
- Zweistündige Kurse mit ca. **20** TeilnehmerInnen
- Voraussetzung:
 - erfolgreiche Teilnahme am NIM - Kurs in Stufe 5 und 6
 - gute Leistungen in Mathematik und den Naturwissenschaften



Was machen wir in den NIM-Kursen? (in Stufe 5 + 6)

- **Kleine Experimente** (Ch, Bio, Ph)
- **Geheimsprachen** (M, Ph, Bio, Inf)
- **Mathematische Knocheleien** (M, Inf)
- **Akustik** (Ph, Bio, Mu)

Kleine Experimente



Was machen wir in den NIM-Kursen? (in Stufe 5 + 6)

- **Kleine Experimente** (Ch, Bio, Ph)
- **Geheimsprachen** (M, Ph, Bio, Inf)
- **Mathematische Knocheleien** (M, Inf)
- **Akustik** (Ph, Bio, Mu)

Aufbau und Inhalte der NIM - Leistungsgruppe

Zum Beispiel für die Klasse 7:

Fach	Modul
Physik (1.Hj.)	Physik des Fliegens – Bau eines Gleitfliegers Physik des Tauchens – Bau eines U-Bootes
Informatik (2.Hj.)	Kreatives Programmieren mit GameMaker bzw. kreatives Programmieren einer Spieleapp



Wir sind MINT-EC Schule

Ein bundesweites Excellence-Netzwerk für Schulen mit math.-nat. Schwerpunkt

- MINT-EC steht für höchste Standards in der MINT-Bildung
- Siemens Stiftung, Gesamtmetall (Hauptförderer)
- Beschirmt durch die KMK

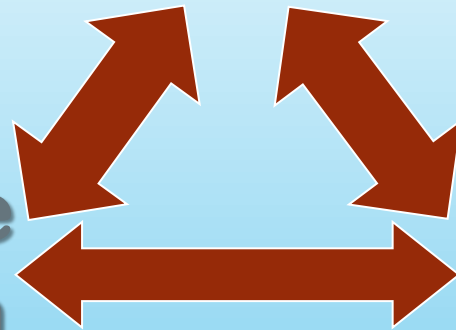


**Förderung
interkultureller Kompetenzen
am
Albert-Schweitzer-Gymnasium
Hürth**

Förderung interkultureller Kompetenzen

FREMDSPRACHEN

Interkulturelle
Begegnungen



Bilingualer
Unterricht

Bilingualer Unterricht

Jgst.	Spanisch
7	Erdkunde Politik Geschichte
8	
9	
10	

Jgst.	Englisch
9	Differenzierungskurs Biologie/Erdkunde/Geschichte
10	

EF	Geschichte
Q1	
Q2	

EF	Zusatzkurs Geschichte Q2
Q1	Biologie Abitur
Q2	

Interkulturelle Begegnungen



Beispiel Spijkenisse



Meeting in Spijkenisse - November 2019



CertiLingua-Schule



Plurilinguisme dans une
dimension européenne

Plurilingualism in a
European dimension

**Mehrsprachigkeit in
europäischer Dimension**

*Deutsch-spanisch
bilingualer Bildungsgang*

Spanisch?

beliebt ✓

global ✓

teamfähig ✓

faszinierend ✓

zugänglich ✓

strukturiert ✓

bilingual?

Fremdsprachliche Kompetenz ✓

Interkulturelle Kompetenz ✓

Sachfachliche
Kompetenz ✓

Erweiterung der Berufsperspektiven ✓

Spanisch bilingual !



Erprobungsstufe

Spanisch + Englisch



ab der 5!

Schüleraustausch

Schüleraustausch

Albert-Schweitzer-Gymnasium
Hürth



Bilingualer Unterricht in der Mittelstufe



Erdkunde



Politik



Geschichte

Systematischer Kompetenzerwerb in den
Gesellschaftswissenschaften

Schüleraustausch Oberstufe



DSV
Deutsche Schule - Colegio Alemán
Valencia

 Castellano
 Deutsch



Deutsche Schule Valencia
Jaime Roig 14-16
E-46010 Valencia
Tel. +34 96 36 90 100

Oberstufe

	Spanisch LK	Geschichte GK
EF	5	3
Q1	5	3
Q2	5	3
Abitur mit Qualifikationsvermerk		

Blick in die Zukunft

„Muttersprache plus zwei
lautet das Ziel der EU:

Jede und jeder soll **zwei Fremdsprachen** beherrschen.“

https://ec.europa.eu/germany/education/languages_de

Stimme aus der Schülerschaft

Ich bin in den bilingualen Spanischzweig gegangen, weil meine Eltern mich überredet haben. Bis heute bin ich froh, dass ich zumindest einmal im Leben auf sie gehört habe.

Anna Kraft, Abitur 2011

Wann?	Lernwegentscheidung
zur Anmeldung	Bildungsgang (S/E oder E)
zu Beginn Stufe 5	Musik (Bläserklasse, Singeklasse oder Musikpraxis)
zum 2. HJ Stufe 5	NIM-Kurs (ja / nein)
zur 7. Klasse	zweite Fremdsprache (Französisch oder Latein)
zur 7. Klasse	NIM-Leistungsgruppe
zur 9. Klasse	Wahl des Differenzierungskurses



3. Fremdsprache: Französisch oder Latein,
deutsch-englisch-bilinguale Angebote in Biologie, Erdkunde oder Geschichte,
Mathe-Informatik-Naturwissenschaften,
Deutsch-Kunst

Wann?	Lernwegentscheidung
zur Anmeldung	Bildungsgang (S/E oder E)
zu Beginn Stufe 5	Musik (Bläserklasse, Singeklasse oder Musikpraxis)
zum 2. HJ Stufe 5	NIM-Kurs (ja / nein)
zur 7. Klasse	zweite Fremdsprache (Französisch oder Latein)
zur 7. Klasse	NIM-Leistungsgruppe
zur 9. Klasse	Wahl des Differenzierungskurses
zur 11. Klasse	Wahl der Oberstufenfächer
zur 12. Klasse	Wahl der Leistungskursfächer
13. Klasse	Abitur – zusätzlich: CertiLingua und MINT-Zertifikat





Informationsabend für Eltern der 4. Klassen

Zeit für Ihre Fragen!